

1. Gerätestandort unter Berücksichtigung des Platzbedarfs (Aufprallfläche) festlegen.
2. Bodenaushub für Fundamente nach Zeichnung vornehmen. Bitte beachten Sie: Für eine standsichere Montage werden mittelschwer lösbare Bodenarten vorausgesetzt.
3. Ca. 10 cm dicke Grobkiesschicht als Drainschicht zwischen Unterseite der Standpfosten und der Fundamentsohle einbringen.
4. Moniereisen in die vorgesehenen Bohrungen der Standpfosten einsetzen.
5. Standpfosten vom Typ A ihrer Standpfostennummer entsprechend (vgl. Fundamentplan) in das jeweilige Fundamentloch stellen. Die Spielebenenmarkierung (=ALU-Blindniet) entspricht der Einbautiefe. Alle Standpfosten anhand der Spielebenenmarkierung einheitlich ausrichten (vgl. Detailzeichnung bzw. Fundamentplan).

6. Zum Einbauen der vormontierten Bauteile bzw. Einzelteile müssen die Schrauben mit der gelieferten Montagepaste leicht gefettet werden.

Podestboden durch die mittlere Bohrung der Befestigungswinkel mit den Standpfosten verschrauben.

Erst nach dem Ausrichten alle Schrauben fest anziehen.

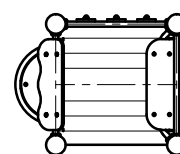
Schraubverbindungen s. Detaildarstellungen auf der beigefügten Schraubfall-Liste.

7. Fundamente mit Stampfbeton C20/25 füllen, die Kanten abschrägen, abrunden und mit einem Bodenmaterial abdecken, dessen kritische Fallhöhe größer gleich der maximalen freien Fallhöhe ist (s. EN 1176-1).
8. Freigabe zum Spielen erst nach Abbinden der Betonfundamente.
9. Alle Schraubverbindungen gemäß Wartungsanleitung nach 4-5 Wochen überprüfen und ggf. fest nachziehen.

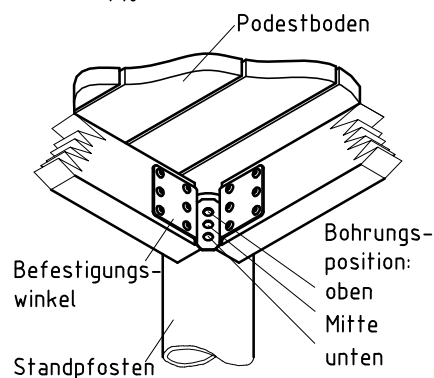
Alle mit dem Gerät gelieferten Spezialwerkzeuge (z.B. Innensechskant-Schlüssel für gesicherte Schrauben etc.) sowie alle gerätespezifischen Unterlagen, die für das Sicherheitsmanagement nach EN 1176-7 wichtig sind oder sein könnten wie z.B. Rechnung, Lieferschein oder Auftragsbestätigung, Montageanleitung und Wartungsanleitung im Original oder in einer Kopie an die zuständigen Stellen weiterleiten.

Vor dem Anziehen der Schraubverbindungen unbedingt alle Anbauteile einsetzen. Ein nachträgliches Einsetzen ist NICHT möglich!

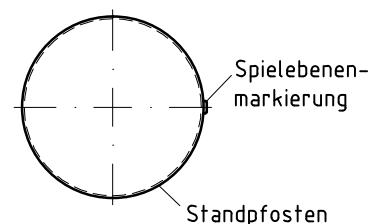
Podestbodenausrichtung
1:100

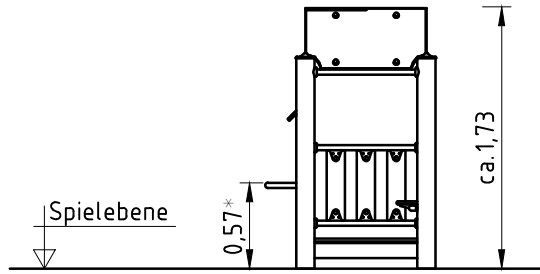


Podestbodenbefestigung
1:10

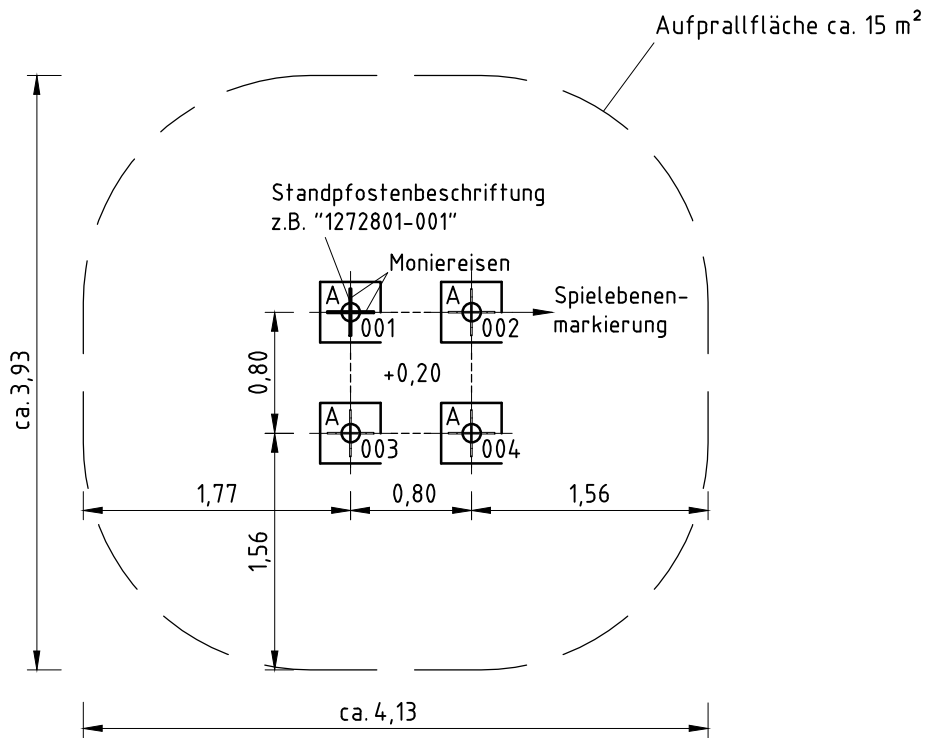


Detail Spielebenenmarkierung
1:5

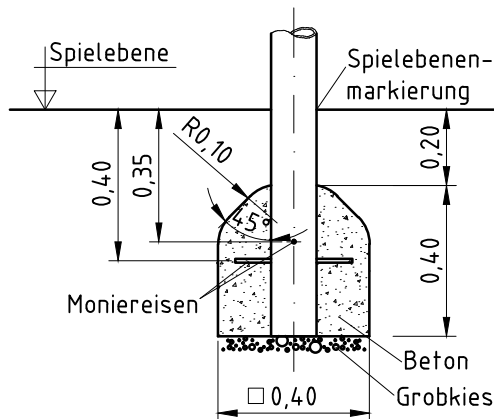




*max. freie Fallhöhe



Typ A (4x)
1:20



Artikel: **020260502**

Auftrag:

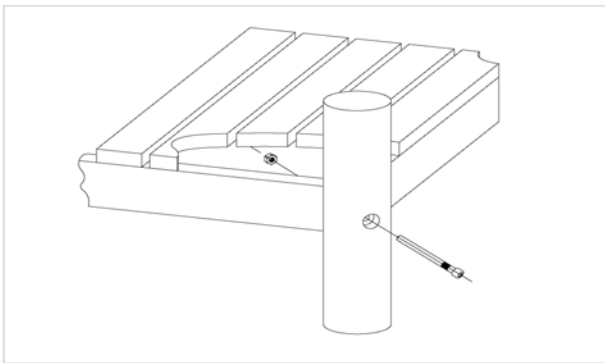
1290821

K&K Kiosk

Ort:

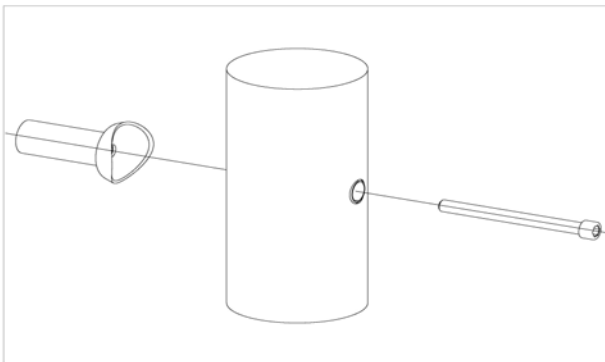
BV Beschreibung:

4 x SFES1200001 Podestboden an Edelstahlstandpfosten (Mutter podestseitig)



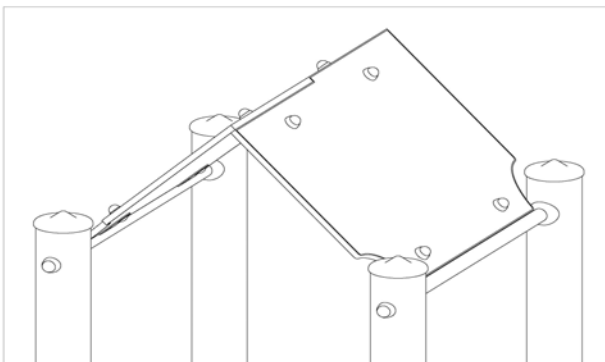
pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	4 x	3430021	Sicherheitsmutter M12 DIN985 A2
1 x	4 x	2030651	Zylinderschraube M12 x 125 mit Stift A2

20 x SFES1210001 Standardverschraubung Anbauteile Für die Befestigung von ES120-Anbauteilen (außer Podesten) am Standpfosten



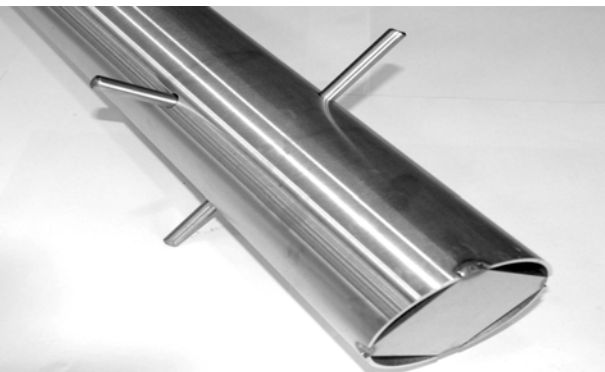
pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	20 x	2030168	Zylinderschraube M12 x 140 mit Stift

1 x SFAS1240002 Satteldach 0,80m x 0,80m HPL-Platten an Doppellaschen (auf Innenseite verschraubt)



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
4 x	4 x	3300056	Schraubekappen-Unterteil M10 P1
4 x	4 x	3400024	Flachrundschrabe M10 x 35 DIN603 A2
4 x	4 x	3430014	Scheibe Ø10,5 DIN 125 FormB A2
4 x	4 x	3300057	Schraubekappen-Oberteil M10 P2
4 x	4 x	3430048	Sicherheitsmutter M10 DIN985 A2
2 x	2 x	6240003	Doppellasche Satteldach (90°)

4 x SFES1270001 Betonstahl für Edelstahlstandpfosten



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
2 x	8 x	2130000	Betonstabstahl Ø10 x 310 DIN 488

Artikel: **020260502**

Auftrag:

1290821

K&K Kiosk

Ort:

BV Beschreibung:

1 x SFWZ000009 Steckschlüsseinsatz Innensechskant 10mm 1/2" mit Bohrung für Pin



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	1 x	2030170	Steckschlüsseinsatz Innensechskant 10mm 1/2"

1 x SFWZ000013 Gleitmetall Doppelbeutel (2 x 4 g)



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
2 x	2 x	5300024	Metaflux-Gleitmetall-Paste 2x4 g